



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Aktion Speisekammer

20.09.2017

Es ist nicht Neues: Viele Lebensmittel werden einfach weggeworfen

Einen Blumentopf mit Gemüse auf dem hauseigenen Balkon bepflanzen, eine stilsichere Gemüsetasche für den nächsten Einkauf nähen oder gut erhaltene Lebensmittel für das nächste Abendessen tauschen. Am Samstag, 23. September 2017, können Interessierte auf dem Rathausplatz in Münsingen tolle Ideen für das eigene nachhaltige Handeln in der Küche entdecken und erleben. Nach dem Tauschen, Kochen und Einmachen kann die eigene Speisekammer zuhause wieder neu befüllt werden.

Es ist nicht Neues: Viele Lebensmittel werden einfach weggeworfen, obwohl sie noch in einwandfreiem Zustand sind. Viele Lebensmittel haben eine lange Anreise hinter sich, obwohl sie auch auf dem heimischen Balkon wachsen würden. Viele Lebensmittel sind in Plastik verpackt, obwohl man sie auch anders transportieren könnte. Doch wie lässt sich der eigene Alltag anders – sprich umweltverträglicher gestalten? Im Rahmen der „Aktion Speisekammer“ kann das eigene Handeln reflektiert und auf Wunsch verändert werden. Unterschiedliche Stände zeigen Ideen auf, wie man nachhaltig und verantwortungsvoll handeln kann – vom Boden über den Teller bis hin zur Mülltonne.

Interessierte Besucher können unter Anleitung von Gärtnermeisterin und Heilpraktikerin Annegret Müller-Bächtle Blumentöpfe mit Gemüsestecklingen bepflanzen. Dafür sind Blumentöpfe mit Erde, Stecklinge und Handschuhe am Stand zum Ausprobieren und Mitnehmen vorhanden. Tipps und Tricks rund um den eigenen Anbau von Gemüse und Obst auf einer kleinen Fläche sind inklusive und können in einer gemütlich eingerichteten Lesecke im Ohrensessel bei einem Becher Fairtrade-Kaffee ausgiebig vertieft werden.

Manch einer hat schon einen kleinen Gemüsegarten und kommt vor lauter Zucchini- und Zwiebelschwemme nicht mehr hinterher, alles zu essen. Manch eine hat sich zu viel gekauft und fragt sich vielleicht, wohin mit den Resten? Die Lösung ist die Tauschinsel der Münsinger Tafel. Hier werden einwandfreie – auch kühl zu lagernde Lebensmittel an andere Besucher weitergegeben.

Teilweise landen die Reste aber auch im Schnellkochtopf von Pia Münch. Denn am Stand des LandFrauenverbandes erleben Interessierte, wie man heute – auch ohne den großen Eindunst-Kessel von Großmutter – Lebensmittel haltbar machen kann.

Trockene Brotscheiben und Brötchen nimmt Uta Maria Killgus vom Kreislandwirtschaftsamt in Empfang. Die Backwaren werden gemeinsam unter anderem zu Weckmehl weiterverarbeitet.

Am Stand von Irmgard Heilig ist Kreativität und Mut gefordert. Unter dem Stichwort „Awaruli“ – wird mit den Besuchern

aus „allem was rumliegt“ ein leckeres Essen zubereitet. Dazu werden scheinbar festzementierte Rezepte aufgebrochen und verändert. So erhält auch das Kochen eine zusätzliche kreative Dimension.

Zwischen 12.00 Uhr und 12.30 Uhr ergänzen Küchenchef Alexander Schulz vom Münsinger Hotel Gasthof Herrmann und Mike Münzing, Bürgermeister der Stadt Münsingen die Kochwerkstatt mit einer Schauküche. Hier wird ein Gourmet-Essen aus regionalen Produkten zubereitet und Probiererle an die Gäste verteilt.

Die vielen Ideen, Probiererle und auch der Einkauf auf dem Wochenmarkt, der zur selben Zeit auf dem Rathausplatz stattfindet, können in selbstgemachten Tragetaschen mit nach Hause genommen werden. Unter Anleitung werden händisch und mit der Nähmaschine ältere Stoffreste zu einer stilsicheren Tragetasche zusammengenäht. Stoffe liegen am Stand aus, können aber auch selber mitgebracht werden.

Eine Mitmachaktion der BruderhausDiakonie, ein Gewinnspiel des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb zu den Labeln im Lebensmittelbereich und ein Infostand über zum Thema „Plastik im Meer“ durch die Greenpeace-Gruppe Reutlinger Alb sowie eine Ausstellung des TSG Münsingen zu „Jute statt Plastik“ können zudem entdeckt und erlebt werden.

Der Aktionstag findet am 23. September 2017 ab 10.00 Uhr auf dem Rathausplatz hinter dem neuen Rathaus in Münsingen statt und endet um 13.00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich; der Eintritt ist frei. Weitere Informationen erhalten Interessierte bei allen Veranstaltern: LandFrauenverband Reutlingen, Kreislandwirtschaftsamt im Landkreis Reutlingen, Münsinger Tafel, Eine Welt Initiative Münsingen, BruderhausDiakonie, VHS Bad Urach Münsingen, Biosphärenzentrum Schwäbische Alb.

Bildunterschrift:

Aktion Speisekammer, Foto: Geschäftsstelle Biosphärengbiet Schwäbische Alb

Hintergrundinformationen:

Der Aktionstag ist Teil einer Veranstaltungsreihe der VHS Bad Urach - Münsingen, der Münsinger Tafel, dem Biosphärenzentrum Schwäbische Alb und weiteren Partnern rund um das Thema „Nachhaltiges Handeln vom Boden bis zum Teller“. Zur Veranstaltungsreihe gehören u.a. ein Besuch bei der Solidarischen Landwirtschaft, Kochwerkstätten zu Alten Sorten und ein Pflanzenvermehrungs-Workshop.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Roland Heidelberg von der Geschäftsstelle Biosphärengbiet Schwäbische Alb, Tel.: 07381/932938-14, oder Simon Kistner, Pressereferent, Regierungspräsidium Tübingen, Tel. 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20

72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**

Leiter
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Katrin
Rochner**

Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle |
Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen
1,2,4,5



**Martina
Bitzer**

Pressesp-
recherin
für die
Abteilun-
gen 3,
10 und
11



**Dr.
Stefan
Meißner**

Pressesp
recher
für die
Abteilun
g 7



**Naomi
Krimmel**

Soziale
Medien